



Podcasting

Schritt für Schritt zum eigenen Podcast

Hinweis des Verlages zum Urheberrecht und Digitalen Rechtemanagement (DRM)

Liebe Leserinnen und Leser,

dieses E-Book, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Mit dem Kauf räumen wir Ihnen das Recht ein, die Inhalte im Rahmen des geltenden Urheberrechts zu nutzen. Jede Verwertung außerhalb dieser Grenzen ist ohne unsere Zustimmung unzulässig und strafbar. Das gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Je nachdem wo Sie Ihr E-Book gekauft haben, kann dieser Shop das E-Book vor Missbrauch durch ein digitales Rechtemanagement schützen. Häufig erfolgt dies in Form eines nicht sichtbaren digitalen Wasserzeichens, das dann individuell pro Nutzer signiert ist. Angaben zu diesem DRM finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Anbieter.

Beim Kauf des E-Books in unserem Verlagsshop ist Ihr E-Book DRM-frei.

Viele Grüße und viel Spaß beim Lesen,

Ihr mitp-Verlagsteam



Neuerscheinungen, Praxistipps, Gratiskapitel,
Einblicke in den Verlagsalltag –
gibt es alles bei uns auf Instagram und Facebook



[instagram.com/mitp_verlag](https://www.instagram.com/mitp_verlag)



[facebook.com/mitp.verlag](https://www.facebook.com/mitp.verlag)

Inhaltsverzeichnis

Impressum

Einleitung

Was Sie erwartet

Nichts ist so beständig wie der Wandel

Kapitel 1: Einführung

1.1 Was ist ein Podcast?

1.2 Wie kann man Podcasts hören?

1.2.1 Podcastverzeichnisse

1.2.2 Podcatcher

iTunes/Apple Podcasts

Miro

Juice und andere »Früchtchen«

1.2.3 Podcast-Apps

1.3 Was gibt es zu hören?

1.3.1 Jeder kann zum Sender werden

1.4 Warum ist ein Podcast ein großartiges Marketingsinstrument?

1.4.1 Sieben Argumente für Podcasts als Marketinginstrument

Hören ist persönlicher als Lesen

Podcasts stärken die eigene Marke

Podcasts sind zielgerichtet

Podcasts sind unaufdringlich ...

Podcasten bildet

Podcasts machen Sie sichtbar

Podcasts sind nachhaltig

Podcasts sind anders

1.5 Wie Podcasts außerdem genutzt werden können

1.6 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 2: Das Podcastkonzept

2.1 Was macht einen Podcast hörenswert?

2.1.1 Authentizität, Passion und Profession

2.2 Das Podcastziel

2.2.1 Kunden binden oder Kunden gewinnen
Der Weg ist das Ziel ...

2.2.2 Formulieren Sie ein smartes Ziel!
Ein Beispiel

2.3 Die Zielgruppe

2.3.1 Das Persona-Modell

2.4 Der Inhalt

2.4.1 Zwei Fliegen mit einer Klappe

2.5 Länge und Frequenz

2.6 Struktur und Form

2.6.1 Klare Struktur

2.6.2 Darstellungsformen

2.7 Das Kind braucht einen Namen

2.8 Drei Fragen an ...

2.9 Jetzt sind Sie dran!

2.9.1 Checkliste Konzepterstellung

Kapitel 3: Aufnahmetechnik und Audioschnittsoftware

3.1 Mikrofone

3.1.1 Dynamische Mikrofone

- 3.1.2 Kondensatormikrofone
 - Elektret-Mikrofone
 - Große oder kleine Membran
- 3.1.3 Niere, Kugel oder Richtrohr
- 3.1.4 Frequenzgang
- 3.1.5 Hör-Sprech-Garnitur und Popschutz
- 3.1.6 Anschlüsse
- 3.2 Digitale Aufnahmegeräte
 - 3.2.1 Zwei Fliegen mit einer Klappe ...
 - 3.2.2 Digitalisierung oder »Sampling«
 - 3.2.3 Audioformate
 - Unkomprimierte Audiodatei-Formate
 - Komprimierte Audiodatei-Formate
- 3.3 Interviews online aufnehmen
- 3.4 Kopfhörer
 - 3.4.1 Offen oder geschlossen?
 - 3.4.2 Frequenzbereich, Empfindlichkeit und Impedanz
- 3.5 Audioschnittsoftware
 - 3.5.1 Audacity
 - 3.5.2 Hindenburg
 - 3.5.3 Weitere Audioeditoren
 - 3.5.4 Mobiles Podcasten
- 3.6 Drei Fragen an ...
- 3.7 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 4: Inhalt und Aufnahme

- 4.1 Frei sprechen oder Manuskript erstellen
 - 4.1.1 Manuskript erstellen

- 4.1.2 Schreiben fürs Hören
 - Verben
 - Satzbau
 - Adverbien und Konjunktionen
 - Textaufbau
 - Redundanz
 - Verständlichkeit
 - Auf den Punkt gebracht

- 4.1.3 Frei sprechen

- 4.1.4 Unterstützung durch
Spracherkennungssoftware

- 4.1.5 Kopfkino

- 4.2 Die Sprache im Podcast

- 4.3 Sprechwerkzeuge

- 4.3.1 Warm-up für die Stimme
 - Den richtigen Ton finden - Wohlfühlstimmlage
 - Locker bleiben
 - Atmung
 - Resonanzräume
 - Zwerchfell-Training
 - Artikulation
 - Gesammelte Tipps zum Thema Sprechen

- 4.4 Achtung Aufnahme!

- 4.5 Darstellungsformen

- 4.5.1 Das Interview
 - Sie sind zu dritt!
 - Der Interview-Verlauf
 - Fragearten
 - Interviewvorbereitung
 - Das Telefoninterview

- 4.5.2 Der gebaute Beitrag

- 4.6 Das Intro und Outro

4.7 Drei Fragen an ...

4.8 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 5: Alles, was Recht ist

5.1 Nicht alles, was geht, ist erlaubt

5.1.1 Telemediengesetz

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Wettbewerbsrecht

Persönlichkeitsrecht

Urheberrecht

5.1.2 Verwertungsgesellschaften

GEMA

C3S - Cultural Commons Collecting Society

5.1.3 Creative Commons

Selbst Inhalte lizensieren

5.1.4 »Podsafe Music«

Jamendo

Cayzland

audiohub

Toy Invention

Weitere Sound- und Musikquellen

5.2 Drei Fragen an ...

5.3 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 6: Podcasthosting

6.1 Das Prinzip »Podcast«

6.1.1 Der RSS-Feed

6.1.2 Hosting

6.2 »Fremdhosten« mit einem Hostingservice

6.2.1 LetsCast.fm

6.2.2 Podigee

- 6.2.3 Podcaster.de
- 6.2.4 Noch mehr Podcasthostingservices
- 6.3 »Selbsthosten« auf WordPress
 - 6.3.1 Podcast-Plugins für WordPress
 - Blubrry PowerPress Podcasting plugin
 - Podlove Podcast Publisher
 - Seriously Simple Podcasting
 - Buzzsprout Podcasting
- 6.4 Ein Mix aus Fremd- und Selbsthosten
 - 6.4.1 Hostingservice und JavaScript
 - 6.4.2 Podcast-Plugin und Hostingservice
- 6.5 Podcasten mit SoundCloud
 - 6.5.1 Podcast hosten auf SoundCloud
- 6.6 Podcasten mit Anchor
 - 6.6.1 Audiodatei aufnehmen und bearbeiten
 - 6.6.2 Podcast veröffentlichen
- 6.7 Drei Fragen an ...
- 6.8 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 7: Podcastpromotion

- 7.1 Podcastverzeichnisse
 - 7.1.1 Feed in die Podcastverzeichnisse eintragen
 - iTunes Connect
 - Google Podcasts
 - podcast.de
 - Spotify
 - Deezer
 - Weitere Verzeichnisse
- 7.2 Podcastcover
 - 7.2.1 Podcastcover erstellen

7.3 Kooperationen

7.3.1 Wie kann eine solche Kooperation aussehen?

7.3.2 Kooperationspartner finden

7.3.3 Kooperationen und Vernetzung mit anderen Podcastern

7.4 »Fremdgehen« auf anderen Plattformen

7.4.1 radio.de

7.4.2 Spotify

7.4.3 SoundCloud für die Zweitverwertung

7.4.4 YouTube – Audio goes Video

7.5 Social-Media-Kanäle

7.6 Videos mit Standbild – Audiogramme

7.6.1 Audiogramm erstellen

7.7 Mit Hörern und Hörerinnen vernetzen

7.7.1 Kommentare, Foren und Gruppen

7.7.2 Hörertreffen – virtuell oder real

7.8 Flyer, Karten und Pressemitteilungen

7.9 SEO – Google ist taub und blind!

7.9.1 Transkripte

7.10 Gäste einladen ...

7.11 Grimme Online Award und andere Auszeichnungen

7.12 Drei Fragen an ...

7.13 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 8: Effizient Podcasten

8.1 Zeitmanagement

8.1.1 Motivation durch Zielvorstellung

8.1.2 Redaktionsplan und Vorlagen

8.1.3 Online-Tools für die Planung

Scombler

Trello

Evernote

8.2 Schneller ans Ziel mit Auphonic

8.2.1 Die »Production« mit Auphonic

8.3 Externe Dienstleister

8.3.1 Im Studio aufnehmen

8.4 Drei Fragen an ...

8.5 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 9: Extras

9.1 Kapitelmarken

Welches Audioformat unterstützt Kapitelmarken?

Welche Player unterstützen Kapitelmarken?

Welche Webplayer unterstützen Kapitelmarken?

Wie bekomme ich Kapitelmarken in meine Audiodatei?

9.2 Episodenbilder

9.3 Monetarisierung

9.3.1 Werbung

9.3.2 Sponsoring

9.3.3 Affiliates

9.3.4 Amazon

9.3.5 Google AdSense

9.3.6 PayPal

9.3.7 Flattr

9.3.8 LaterPay

9.3.9 Mitgliedschaftsprogramme (Patreon und Steady)

9.4 Mehrfachverwertung oder Recycling

9.5 Drei Fragen an ...

9.6 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 10: Es bleibt spannend

10.1 Zahlen, Daten, Fakten

10.1.1 ARD/ZDF-Onlinestudie

10.1.2 ARD-Werbung SALES & SERVICES GmbH (AS&S)

10.2 Drei Fragen an ...

10.3 Jetzt sind Sie an der Reihe

Kapitel 11: Audacity®

11.1 Erste Schritte

11.1.1 Schnellstart

Die Aussteuerungsanzeige

Achtung Aufnahme!

Projekt als Audioformat exportieren

11.1.2 Aufnahme bearbeiten

Markieren und ausschneiden

Tonstücke kopieren, einfügen und verschieben

Effekte anwenden

11.1.3 Musik einfügen

Arbeiten mit dem Hüllkurvenwerkzeug

Einblenden/Ausblenden und Auto-Duck

11.1.4 Einstellungssache

11.2 Behalten Sie den Überblick

11.2.1 Textspuren für Notizen und um den Inhalt »sichtbar« zu machen

11.2.2 Textmarker und Textspuren verschieben und positionieren

11.2.3 Stereospur in Monospuren aufteilen

11.2.4 Spuren synchron halten

11.3 Drei Fragen an ...

11.4 Jetzt sind Sie an der Reihe

A.1 Unterstützende Angebote

A.2 Literaturliste

Brigitte Hagedorn

Podcasting

Schritt für Schritt zum einen Podcast



mitp

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7475-0510-6
3. Auflage 2022

www.mitp.de

E-Mail: mitp-verlag@sigloch.de

Telefon: +49 7953 / 7189 - 079

Telefax: +49 7953 / 7189 - 082

© 2022 mitp Verlags GmbH & Co. KG

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Lektorat: Janina Bahlmann

Sprachkorrektorat: Rainer Noske

Cover: © thruer / stock.adobe.com

electronic **publication**: Ill-satz, Flensburg, www.drei-satz.de

Dieses E-Book verwendet das ePub-Format und ist optimiert für die Nutzung mit dem iBooks-reader auf dem iPad von Apple. Bei der Verwendung anderer Reader kann es zu Darstellungsproblemen kommen.

Der Verlag räumt Ihnen mit dem Kauf des E-Books das Recht ein, die Inhalte im Rahmen des geltenden Urheberrechts zu nutzen. Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Der Verlag schützt seine E-Books vor Missbrauch des Urheberrechts durch ein digitales Rechtemanagement. Bei Kauf im Webshop des Verlages werden die E-Books mit einem nicht sichtbaren digitalen Wasserzeichen individuell pro Nutzer signiert.

Bei Kauf in anderen E-Book-Webshops erfolgt die Signatur durch die Shopbetreiber. Angaben zu diesem DRM finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Anbieter.

Einleitung

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Ich freue mich sehr, dass ich diese dritte Auflage für den mitp-Verlag machen durfte. Dieses Buch richtet sich an Einsteiger und Einsteigerinnen, an Neugierige, die wissen wollen, was genau hinter Podcasts steckt und wie man selbst Gehör bei der eigenen Zielgruppe findet.

Ich hoffe, dieses Buch senkt die Barrieren, Podcasts souverän zu nutzen, und ermöglicht es, die Vielfalt und die Freiheit zu entdecken, die in diesem Medium steckt.

Gleichmaßen soll dieses Buch aber auch Podcastkolleginnen und -kollegen weitere Tipps und Anregungen für ihre Sendungen liefern.

Was Sie erwartet

Das Buch beginnt mit der Frage, was ein Podcast überhaupt ist und warum es ein so – wie ich finde – großartiges Medium ist. Dann geht es weiter mit dem ersten Schritt zum eigenen Podcast: dem Konzept, mit dem Sie sich Gedanken über »Sinn und Zweck« Ihres Podcasts machen. Das eigene Tun zu reflektieren kann übrigens auch für »alte Hasen« im Podcasting sinnvoll sein.

Im nächsten Schritt steht die Aufnahme- und Bearbeitungstechnik im Mittelpunkt und es folgt ein Kapitel über den Inhalt und die Aufnahme Ihres Podcasts. Hier geht es um Interviewführung und weitere Darstellungsformen

genauso wie um die Frage: Wie komme ich am Mikrofon gut rüber?

Themen wie Urheberrecht und Nutzung von Musik im Podcast fehlen genauso wenig wie die unterschiedlichen Formen des Podcast-Hostings und Sie bekommen nützliche Tipps und Anregungen zur Verbreitung und Vermarktung Ihrer Sendungen.

Nach weiteren Anregungen zum effizienten Podcasten und ein paar Extras gibt es am Ende auch noch Zahlen, Daten und Fakten.

Sie sind eingeladen dieses Buch von A bis Z zu lesen, können aber auch in die Kapitel springen, die jetzt für Sie relevant sind. Das Buch soll Sie motivieren und anregen – und damit Sie direkt »loslegen« können, finden Sie in [Kapitel 11](#) eine Einführung für das kostenlose Audioschnittprogramm Audacity.

Ich habe den Inhalt dieses Buches auf den aktuellen Stand gebracht und die relevanten Plattformen und Dienste erwähnt. Doch auf Grund der Vielzahl der neu hinzugekommenen Tools und Angebote, empfehle ich Ihnen immer auch zu schauen, ob Sie ein für Sie passenderes Angebot finden oder ob es bereits etwas Neues gibt. Auch gibt es eine Vielzahl von Dienstleistern, die Sie beim Podcasten unterstützen.

Schon für die erste Auflage konnte ich zehn Fachfrauen und Fachmänner gewinnen, die mir zu den unterschiedlichen Themen, die Sie hier finden, jeweils drei Fragen beantwortet haben. Diese Beiträge bereichern den Text um interessante Perspektiven und machen deutlich, wie umfangreich und vielschichtig das Thema »Podcasting« ist – auch diese Autoren haben ihre Texte für die vorliegende Auflage – falls

nötig – aktualisiert. Ich danke sehr Frederik Beyer, Markus Ellinger, Hendrik Efert, Nele Heise, Cordula Nussbaum, Martina Schäfer, Kathrin Schürmann, Jens Wenzel, Alexander Wunschel und Benjamin Zimmer.

Nichts ist so beständig wie der Wandel

Die Welt der Podcasts hat sich verändert und die freie Medienforscherin Nele Heise bringt diesen Wandel in [Kapitel 10](#) sehr schön auf den Punkt. Nele Heise kommt aus der freien Hörfunk-Szene und betrachtet Podcasting durch diese Brille der medialen Teilhabe. Sie schreibt: »Weil ich weiß, was es heißen kann, selbstbestimmt zu senden, in einem unabhängigen Umfeld, und auch die Rahmenbedingungen mit aushandeln zu können. Darin sehe ich eine der wichtigsten Funktionen von Podcasting: Es bietet einen Zugang zum öffentlichen Diskurs und ein Gefäß für gesellschaftliche Debatten, Meinungsbildung, Austausch. Und zwar eines, in dem nicht nur Reichweite zählt, sondern in dem Inhalte verhandelt werden, die in den gängigen Medien nicht bzw. kaum abgebildet werden.«

Ich habe meine ersten Erfahrungen ebenfalls beim freien Hörfunk (beim FLOK in Köln) gemacht, und mich begeistert die Möglichkeit, dass wir mit Podcasts selbst zum Sender werden können.

Wir können mit Podcasts die eigenen Botschaften über das Internet verbreiten, Vertrauen zu unseren Hörern und Hörerinnen aufbauen, ein Netzwerk gestalten und Expertenwissen teilen. Ich stifte Sie gerne zum Podcasten an.

Viel Spaß beim Lesen und Hören!

Brigitte Hagedorn

Kapitel 1

Einführung

1.1 Was ist ein Podcast?

Vielleicht erscheint Ihnen diese Frage überflüssig oder Sie fragen sich sogar: »Hätte ich dieses Buch überhaupt in der Hand, wenn ich das nicht wüsste?«

Der Name Podcast wird heute häufig für alles benutzt, was im Internet hör- oder anschaubar ist. Da wird das Hörbuch zum Herunterladen zum Podcast oder das Video auf YouTube wird als Podcast bezeichnet.

Doch die Bezeichnung Podcast ist nur zutreffend, wenn das Audio oder das Video mit einem RSS-Feed verbunden ist. Denn dieser Feed ermöglicht es den Hörerinnen und Hörern, einen Podcast zu abonnieren und so auch offline zu hören. Wann sie wollen und wo sie wollen.

Wichtig

Ein **Podcast** ist eine **Audio/Video-Datei** plus **RSS-Feed**.

Das heißt, ein Podcast ist eigentlich eine Technologie. In diesem Buch geht es in erster Linie um Audio-Podcasts. Und bereits in dieser Einführung werden Sie sehen, warum es sinnvoll ist, Podcasts von »normalen« Audios oder Videos im Internet zu unterscheiden.

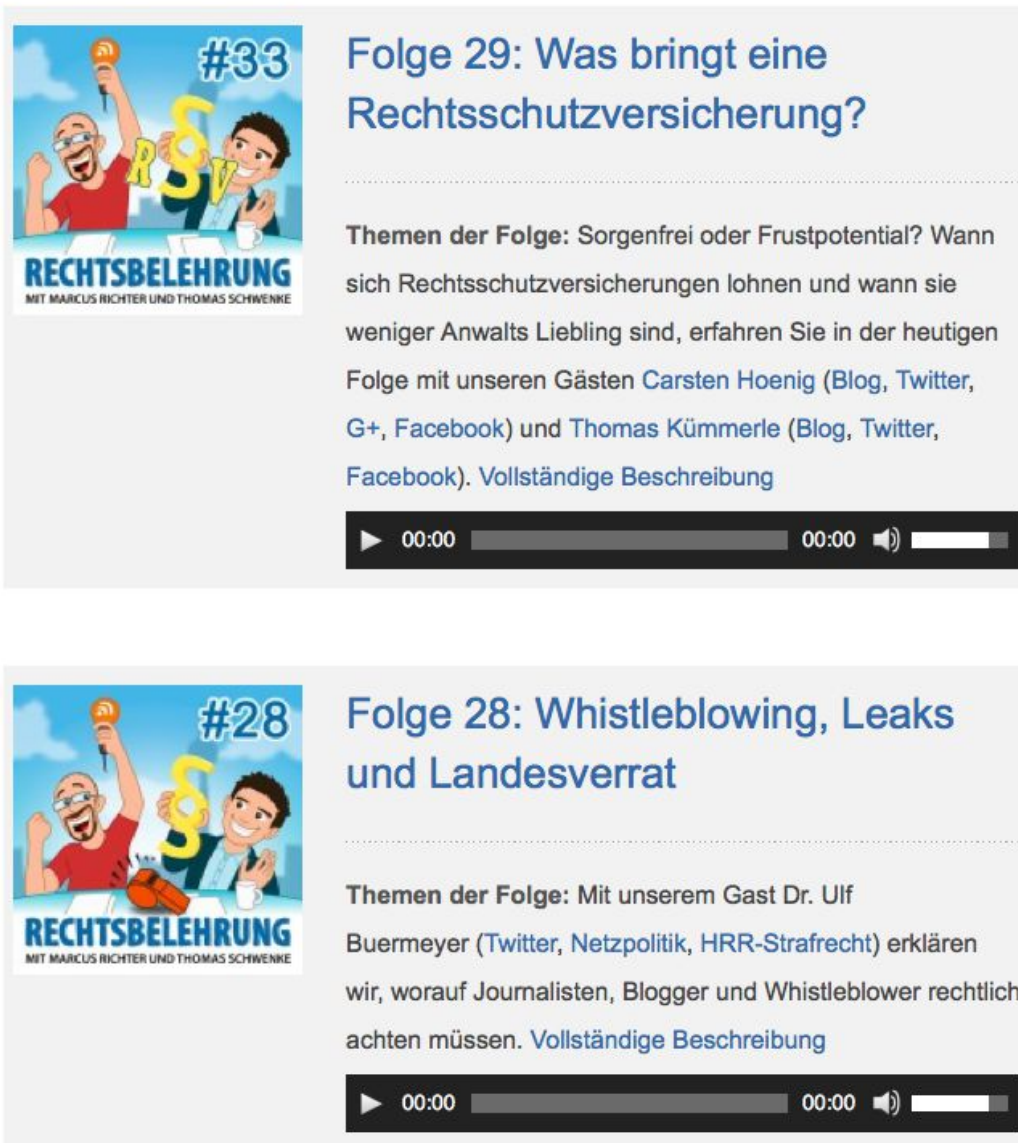
Sollten Sie beim Lesen dieser Einführung bemerken, dass Ihnen der Unterschied bisher nicht so ganz klar war, erfahren Sie auch, wie und wo Sie Podcasts im Internet finden, sie hören und abonnieren können – und sich so mit Hilfe dieser Technologie Ihr ganz individuelles Hörprogramm zusammenstellen können.

Nach dieser Einführung lade ich Sie ein, Schritt für Schritt Ihren eigenen Audio-Podcast zu starten. Sie bekommen hier das Rüstzeug dazu, mit ergänzenden Links und vielen Podcastbeispielen.

1.2 Wie kann man Podcasts hören?

Einen Podcast kann man auf unterschiedlichen Wegen hören. Der einfachste ist das Hören direkt auf der Webseite, auf dem Podcastblog.

Wie bei einem Textblog – Podcasten nennt man auch Audio-Bloggen – stehen die einzelnen Beiträge untereinander, der aktuelle oben, ältere Beiträge darunter. Unter dem Text (den sogenannten Shownotes) befindet sich ein Web-Player, über den man sich die Episode (so nennen Podcaster die einzelnen Beiträge) anhören kann.



The image shows two podcast episode cards from the series 'Rechtsbelehrung' by Marcus Richter and Thomas Schwenke. Each card features a cartoon illustration of the hosts, the episode number, the title, a description of the topics, and a video player interface.

Episode #33: Folge 29: Was bringt eine Rechtsschutzversicherung?
Themen der Folge: Sorgenfrei oder Frustpotential? Wann sich Rechtsschutzversicherungen lohnen und wann sie weniger Anwalts Liebling sind, erfahren Sie in der heutigen Folge mit unseren Gästen [Carsten Hoenig](#) (Blog, Twitter, G+, Facebook) und [Thomas Kümmerle](#) (Blog, Twitter, Facebook). [Vollständige Beschreibung](#)

Episode #28: Folge 28: Whistleblowing, Leaks und Landesverrat
Themen der Folge: Mit unserem Gast Dr. Ulf Buermeyer (Twitter, Netzpolitik, HRR-Strafrecht) erklären wir, worauf Journalisten, Blogger und Whistleblower rechtlich achten müssen. [Vollständige Beschreibung](#)

Abbildung 1.1: Rechtsbelehrung im Internet

Die Abbildung oben ist ein nahezu historischer Screenshot, doch er zeigt die Darstellung eines Podcasts im Netz sehr gut und der Podcast »Rechtsbelehrung« mit Marcus Richter und Thomas Schwenke ist immer noch aktiv. Auch heute ist der Webauftritt immer noch klar und übersichtlich aufgebaut, doch die beiden Podcaster haben sich optisch verändert.

Der Nachteil dabei, über die Website des Anbieters einen Podcast zu hören, ist, dass die URL der Seite bekannt sein muss, um die Seite im Netz aufzurufen, und dass man nicht informiert wird, wenn es eine neue Folge gibt.

Außerdem finden Sie einen Podcast auf diesem Weg eher zufällig. Sie kommen auf eine Website und sehen, dass es dort auch einen Podcast gibt. Um es zu ermöglichen, direkt nach einem Podcast zu suchen, bietet es sich daher an, ein Podcastverzeichnis zu nutzen.

1.2.1 Podcastverzeichnisse

Das vermutlich bekannteste Podcastverzeichnis ist iTunes bzw. Apple Podcasts. Früher konnten in iTunes, sowohl von Apple-Nutzern als auch auf Windows-Rechnern, alle Medien verwaltet werden: Filme, Musik, Bücher und Podcasts. Heute gibt es für die Mac-Rechner und iOS-Geräte (iPhone, iPad) spezielle Apps. Für Podcasts ist das Apple Podcasts.

Spotify gilt für viele als *das* Podcastverzeichnis, doch ist es eigentlich ein Musik-Streamingdienst, der auch Podcasts anbietet.

Google ist mittlerweile mit Google-Podcasts auch beim Podcast-Spiel dabei, Amazon mit Amazon Music und Alexa kann nicht nur Witze erzählen, sondern auch Podcasts abspielen.

Podcast.de war 2004 das erste deutschsprachige Podcastverzeichnis und ist auch heute noch eine unabhängige Plattform, auf der Sie sich ohne Anmeldung durch die Welt der Podcasts hören können.

Auf diesen, wie auch auf anderen Verzeichnissen, können Sie Podcasts in Kategorien oder nach Schlagworten suchen, in den Charts stöbern und auch gleich in die Folgen Reinhören. Und wenn Ihnen gefällt, was Sie hören, können Sie den Podcast auch direkt kostenlos abonnieren.

Der Begriff »abonnieren« ist bei einigen Anbietern nicht mehr beliebt und Sie »folgen« dann einem Podcast oder müssen nur noch ein kleines + auf der Programmoberfläche anklicken, um einen Podcast zu abonnieren. Diese Abos sind kostenlos und auch schnell wieder gelöscht!

Hinweis

Oftmals wird auch Audible als Podcastverzeichnis genannt, doch Audible ist eine Hörbuchplattform. Um hier Hörbücher zu nutzen, müssen Sie ein kostenpflichtiges Abo bei Audible haben, dann können Sie auch eine Auswahl von Podcasts hören. Die stehen Ihnen dann aber nur in Ihrer (kostenpflichtigen) Audible-Bibliothek zur Verfügung.

Das Abonnieren in den Podcastverzeichnissen hat einen kleinen Haken. Sie abonnieren in der Regel den Podcast in dem Verzeichnis, in dem Sie ihn gefunden haben. Und nicht alle Verzeichnisse verfügen über gute Podcast-Apps für das Smartphone und Sie müssen einen Account dafür einrichten. Zum Stöbern in der Welt der Podcasts und um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen, sind die Podcastverzeichnisse jedoch eine gute Wahl und Sie können sie am Rechner öffnen.

Weitere Podcastverzeichnisse lernen Sie in [Kapitel 7](#) kennen, wenn es um die Vermarktung Ihres Podcasts geht. Der eigene Podcast muss nämlich in den verschiedenen Verzeichnissen angemeldet werden, damit er auch gefunden wird.

1.2.2 Podcatcher

Podcatcher sind Programme, die den RSS-Feed eines Podcasts lesen können. Der wohl bekannteste Podcatcher ist iTunes/Apple Podcasts, welchen ich oben bereits als Verzeichnis genannt habe. Windows-User können sich iTunes wie bisher im Netz herunterladen (oft über Microsoft) und die Software auf ihrem Rechner installieren. iTunes ist kostenlos, Sie benötigen allerdings einen Account bei Apple. Auch als Windows-Nutzer.

iTunes/Apple Podcasts

Mit iTunes/Apple Podcasts lassen sich Podcasts abspielen, abonnieren und verwalten. Hier können Sie außerdem nach Podcasts stöbern.

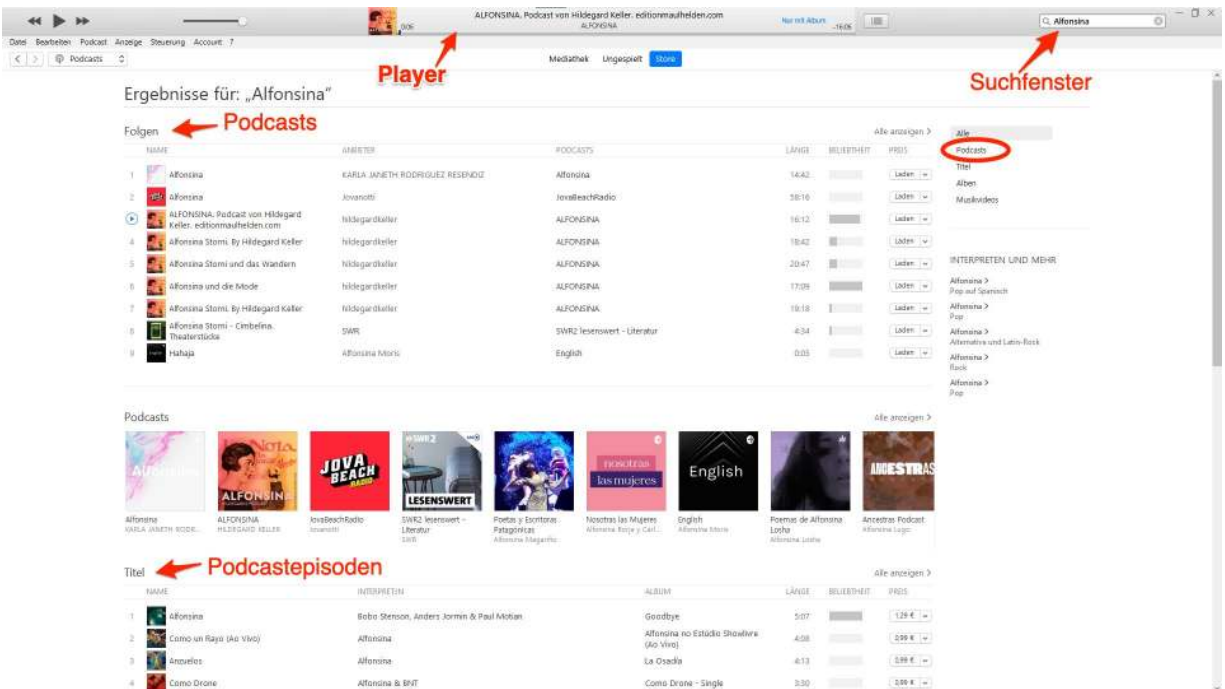


Abbildung 1.2: Podcasts und einzelne Folgen bei iTunes finden

Sie können Podcasts über Kategorien suchen oder Schlagworte in der Suche eingeben. Werden Sie fündig, dann werden Treffer in Folgen oder Sendungen, also Podcasts, gezeigt. In die Folgen können Sie direkt Reinhören. Über einen Klick auf das Podcastcover kommen Sie auf die Seite des Podcasts und sehen einzelne Episoden, Bewertungen und mehr.

Erscheint Ihnen ein Podcast so interessant, dass Sie ihn nicht aus den Augen verlieren möchten, klicken Sie unterhalb des Covers auf **ABONNIEREN**.

Sie finden einen Podcast nicht in iTunes, können aber die Feed-URL, den RSS-Feed, auf der Website des Podcasts kopieren? Dann wählen Sie im Menü von iTunes **DATEI UND PODCAST ABONNIEREN** und setzen im sich öffnenden Fenster die URL ein.

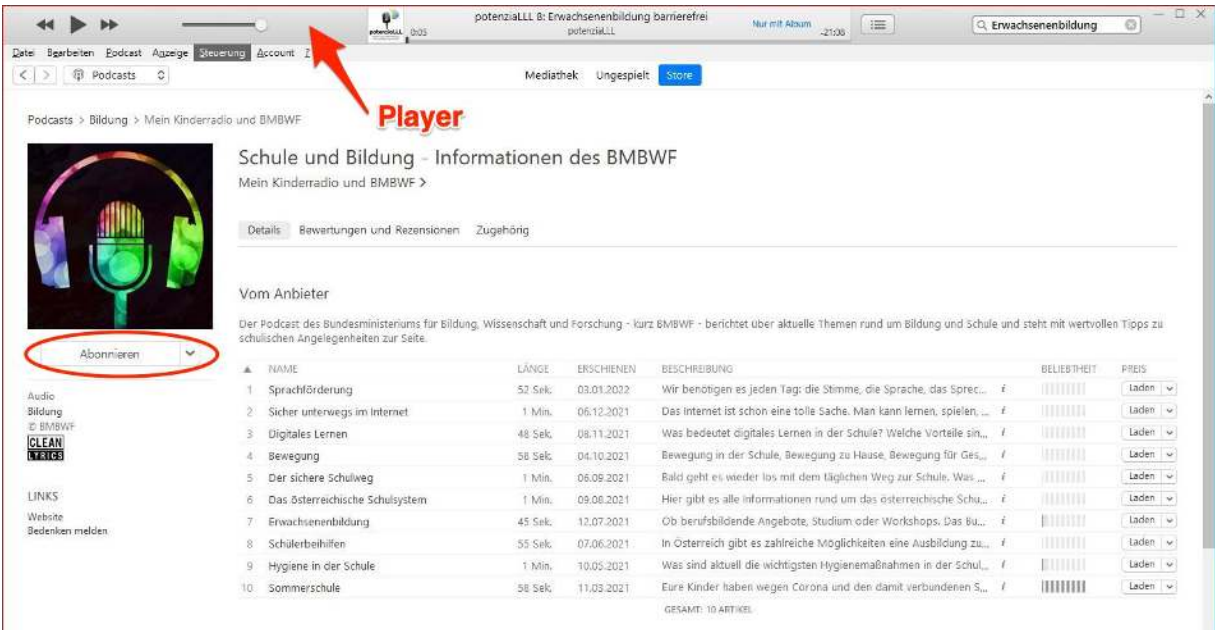


Abbildung 1.3: Podcast mit iTunes abonnieren

Er erscheint dann in iTunes in Ihrer Mediathek. In der Regel wird die letzte Episode auf Ihren Rechner geladen, weitere Folgen werden – je nach individueller Einstellung – nur angezeigt, und Sie können sie per Mausklick laden.



Abbildung 1.4: Mediathek für Podcasts in iTunes unter Windows

Da der Podcast jetzt abonniert ist, kann iTunes ihn immer automatisch um neue Episoden aktualisieren, sobald das Programm wieder geöffnet wird. Das ist möglich, weil dieses Programm, ein Podcatcher, den RSS-Feed ausliest, und in

diesem sind immer alle Aktualisierungen, also neue Episoden, enthalten.

So müssen Sie nicht die Website im Internet besuchen, um zu sehen, ob es neue Folgen gibt, Sie verpassen nichts und können die Beiträge auch hören, wenn Sie mal nicht online sind.

Wie oben bereits gesagt, Apple-Nutzer installieren Apple Podcasts, um in der Welt der Podcasts zu stöbern.

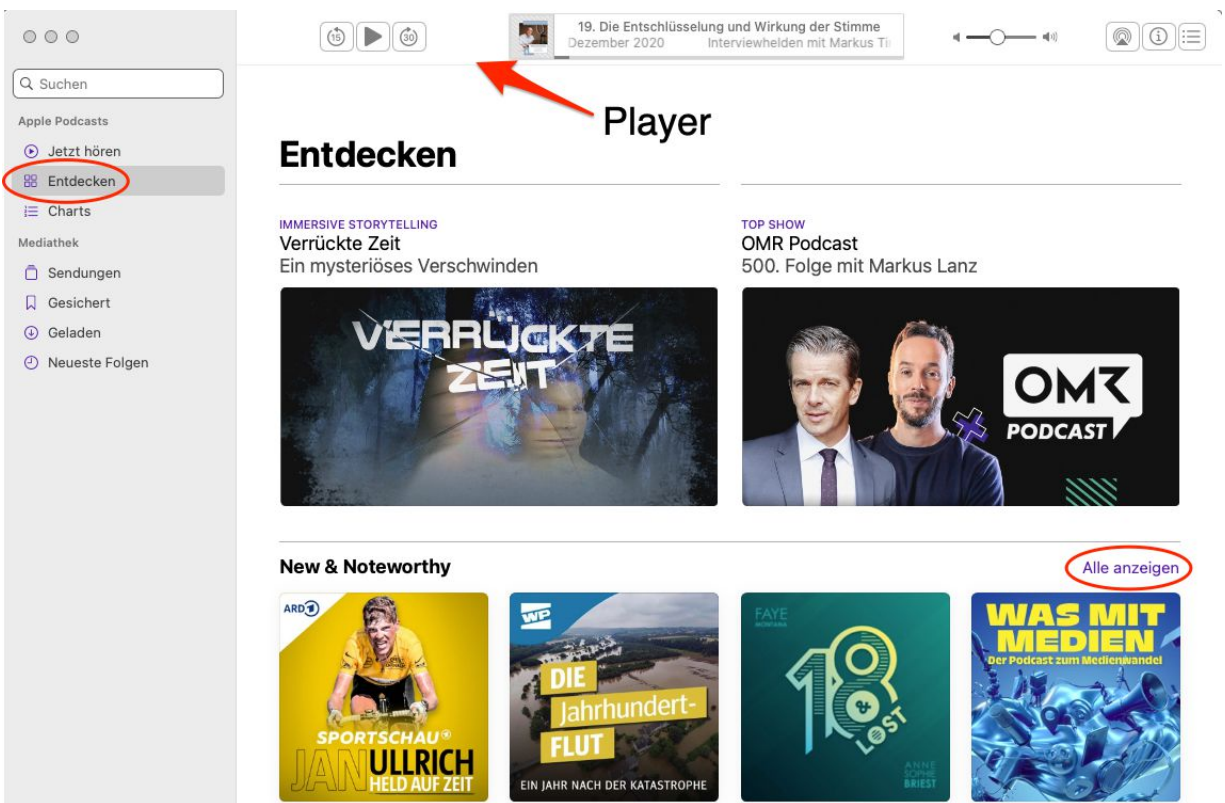


Abbildung 1.5: Apple Podcasts auf dem Mac

Miro

Neben iTunes können Sie als Podcatcher auch auf den Open-Source-Player Miro zurückgreifen. Auch der läuft unter macOS, Windows und Linux: <http://www.getmiro.com/using-miro>